

Die Ergebnisse der Fortbildung erscheinen in der Reihe **HISTORICA ET DIDACTICA, Fortbildung Geschichte – Ideen und Materialien für Unterricht und Lehre**, hrsg. von Bärbel Kuhn und Astrid Windus. Die Reihe erscheint ab 2022 (Band 13) im universi - Universitätsverlag Siegen.

Bisher erschienene Bände:

Bd. 13: Handel, Macht, Kapital: Historische Dimensionen wirtschaftlichen Handelns, (Hg. Noyan Dinçkal, Matthias Weipert, Astrid Windus)

Bd. 12: Der Erste Weltkrieg – globalgeschichtlich betrachtet, (Hg. P. Bernhard, S. Popp, J. Schumann)

Bd. 11: Region und außerschulische Lernorte, (Hg. B. Kuhn, M. Weipert)

Bd. 10: Das Konzentrationslager Flossenbürg. Geschichte und Literatur, (Hg. I. von Treskow)

Bd. 9: Geschlechterkonstruktionen. Gender im Geschichtsunterricht, 2017, (Hg. B. Kuhn, A. Windus)

Bd. 8: Geschichte für Augen, Ohren und Nasen. Sinnliche Wahrnehmungen in der Geschichte, 2016, (Hg. B. Kuhn, A. Windus)

Bd. 7: Der Erste Weltkrieg im Geschichtsunterricht, 2014, (Hg. B. Kuhn, A. Windus)

Bd. 6: Geschichte erfahren im Museum, 2014, (Hg. B. Kuhn, S. Popp, J. Schumann, A. Windus)

Bd. 5: Flugblätter – Plakate – Propaganda, 2013, (Hg. M. Wobring, S. Popp, D. Probst, C. Springkart)

Bd. 4: Umwelt und Klima im Geschichtsunterricht, 2013, (Hg. B. Kuhn, A. Windus)

Bd. 3: Religiöse Dimensionen im Geschichtsunterricht, 2012, (Hg. B. Kuhn, A. Windus)

Bd. 2: Europäische Perspektiven im Geschichtsunterricht, 2011, (Hg. B. Kuhn, A. Windus, H. Schmenk)

Bd. 1: Weltgeschichtliche Perspektiven im Geschichtsunterricht, 2010, (Hg. B. Kuhn, A. Windus, H. Schmenk)

Veranstalter

Historisches Seminar der Universität Siegen, in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung (ZfsL Siegen).

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich per Mail bei Petra Schöppner an, und teilen Sie uns mit, ob Sie als Studierende*r, Referendar*in, Lehrer*in etc. die Veranstaltung besuchen.

Anmeldeschluss ist der 21. Januar 2024.

Kontakt

Universität Siegen
Historisches Seminar
Didaktik der Geschichte
Petra Schöppner
Tel.: 0271 740 3473
E-Mail: petra.schoeppner@uni-siegen.de

Die Tagung wird vom Prorektorat für Internationales und Lebenslanges Lernen der Universität Siegen gefördert.

Bezirksregierung
Arnsberg



empfohlen von:



Historica et Didactica Fortbildung Geschichte

AD FONTES. NEUE PERSPEKTIVEN FÜR DIE QUELLENARBEIT IM GESCHICHTS- UNTERRICHT

Fortbildung / Tagung
für Lehrerinnen und Lehrer
Freitag,
2. Februar 2024

Tagungsort:
Zentrum für schulpraktische
Lehrerbildung (ZfsL Siegen)
Hammerwerk 6, 57076 Siegen

Die Fort-/Weiterbildung orientiert sich an den Lehrplänen und verbindet die dort vorgeschlagenen Themen mit aktueller historischer Forschung. Referent*innen der Fachwissenschaft greifen mit ihren Schwerpunkten in verschiedenen Epochen für Geschichtsschulbücher typische Quellengattungen auf und erläutern ausgehend von einem konkreten Beispiel neue, kulturgeschichtlich orientierte methodische Zugänge zu dem jeweiligen Quellentyp. Zur Vertiefung werden zusätzliche Materialien präsentiert und ihr didaktisches Potential diskutiert.

Ziel ist es, die Teilnehmer*innen dazu zu befähigen, historische Überlieferungen auf innovative Weise in einen zeitgemäßen Unterricht einzubringen. Dazu erarbeiten die Teilnehmer*innen in Workshops, wie sich die neuen Zugänge zu den Quellengattungen und die neuen Quellen im Geschichtsunterricht umsetzen lassen. Besonders wichtig ist hier der Austausch von Unterrichtenden aller Ausbildungsstufen untereinander und mit den Fachwissenschaftler*innen. Die Ergebnisse der Workshops werden im Plenum präsentiert und diskutiert.

Die Weiterbildung fördert die Kooperation von Studierenden, Referendar*innen und Lehrer*innen in der Region. Sie versteht sich als ein Vorstoß, der immer wieder beklagten Trennung der unterschiedlichen Phasen der Lehrer*innenausbildung entgegenzuwirken. Zusammen mit dem ZfsL Siegen als Kooperationspartner möchten wir Möglichkeiten einer stärkeren Verzahnung aufzeigen und die Lernprozesse sowie den Wissenstransfer zwischen den Gruppen fördern. Ein solches generationenübergreifendes, kooperatives und lebenslanges Lernen ist ein wichtiger Beitrag zur Steigerung der Vielfalt und zur Professionalisierung in der Lehrer*innenbildung.

Programm

ab 10.00 Uhr *Anmeldung*

10.30 – 10.40 Uhr Begrüßungsworte
Dr. Jens Aspelmeier, ZfsL

10.40 – 11.00 Uhr
**Prof. Dr. Reinhild Kreis &
Prof. Dr. Bärbel Kuhn, Siegen**
Begrüßung & Einführung:
Ad fontes. Neue Perspektiven für die
Quellenarbeit im Geschichtsunterricht

11.00 – 11.30 Uhr
Dr. Polly Lohmann, Heidelberg
Jenseits der Texte:
Fallbeispiele archäologischer Quellen

11.30 – 12.00 Uhr
PD Dr. Christoph Mauntel, Osnabrück
Weltkarten und Kartenwelten des
Mittelalters im Schulunterricht:
Möglichkeiten und Perspektiven

12.00 – 12.45 Uhr
Workshops

12.45 – 13.45 Uhr
Mittagspause

13.45 – 14.15 Uhr
Präsentation der Ergebnisse der Workshops

Freitag, 2. Februar 2024

14.15 – 14.45 Uhr
PD Dr. Astrid Windus, Hamburg
„I never read. I just look at pictures“ –
Geschichte unterrichten mit Bildern

14.45 – 15.15 Uhr
Dr. Philipp Kröger, Siegen
Hinter den Zahlen: Ein neuer Blick auf
Statistiken als Quellen der historischen
Forschung

15.15 – 15.45 Uhr
Matthias Kirchbach, Siegen
Interviews als migrationsgeschichtliche
Quellen. Oral History im Geschichtsunterricht

15.45 – 16.00 Uhr
Coffee to go

16.00 – 16.45 Uhr
Workshops

16.45 – 17.45 Uhr
Präsentation der Ergebnisse der Workshops
& Abschlussdiskussion

18.15 Uhr Abendvortrag
Prof. Dr. Hiram Kümper, Mannheim
O-Töne von früher:
Quellenarbeit in komplexen Zeiten

19.00 Uhr Ende der Tagung